

Der Mond ist aufgegangen

Choralkantate Nr. 1

M. Claudius, JAP Schulz

Egon Poppe

8 Der Mond ist auf - ge - gan - gen, die gold' - nen Stern - lein pran - gen am

Him - mel hell und klar, der Wäld steht schwarz und schwei - get und aus den Wie - sen

stei - get der grau - e Ne - bel wun - der - bar. Wie ist die Welt so stil - le und

in der däm - m' rung Hül - le so trau - lich und so hold, als ei - ne stil - le

Kam - mer, wo ihr des ta - ges Jam - mer ver - schla - fen und ver - ges - sen sollt. Seht

Chorpartitur SSAA

ihr den Mond dort ste - hen? Er ist nur halb zu se - hen und ist doch rund und
 schön. So sind wohl man - che Sa - chen, die wir ge - trost be - la - chen, weil
 un - s're Au - gen sie nicht seh'n. So legt euch denn, ihr Brü - der, in Got - tes Na - men
 nie - der, kalt ist der A - bend - hauch. Ver - schon' uns, Gott, mit Stra - fen und
 laß uns ru - higt schla - fen und un - ser'n kran - ken Nach - barn auch.